

Contestbetrieb bei B12



2026

Platz	dok	Punkte	10m	ukw03	easter	ukw05	ukw06	fdcw	ukw07	waecw	fdssb	ukw09	waessb	ukw10	wag	marco	waerty	xmas
1	B13	1926.14	684.76	515.61	359.37	366.40												
2	B08	1746.87	397.44	479.18	365.95	504.30												
3	B12	851.57	266.65	262.64	145.53	176.75												
4	B10	471.54	85.28	127.40	130.63	128.23												
5	B26	456.26	340.62	2.25	113.39													
6	B02	260.20		100.00	44.23	115.97												
7	B25	223.67	61.92	79.75		82.00												
8	B07	199.63	71.07		128.56													
9	B37	197.78	85.61	32.06	80.11													
10	B23	195.88		100.00		95.88												

Platz		Call	Gesamt	10m	UKW03	Easter	UKW05	UKW07	FDSSB	UKW09	WAESSB	UKW10	WAG	MARCO	WAERTTY	XMAS
1	DL1NAO	281,60	81,39	76,73	51,58	71,90										
2	DL4NWM	271,50	69,30	96,78	93,95	11,47										
3	DL3NGN	182,51		89,13		93,38										
4	DB4RG	74,48	74,48													
5	DF6NO	41,48	41,48													
6	DL2NED															
7	DH4NWG															
8	DO7ULI															
B12 gewertet:		851,57	266,65	262,64	145,53	176,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
eigentl. Punkte		851,57	266,65	262,64	145,53	176,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
DK0F/p								0,00								

Aktueller Stand vom 22.05.2026

Info: Michl Wild, DL4NWM, OV B12 Hersbruck

RADIO DARC geht zurück auf 9670 kHz

13.05.2026 Erstellt von Redaktion



Der am 3. Mai erfolgte Frequenzwechsel der RADIO DARC Hauptsendung auf 6070 kHz hat entgegen aller Erwartungen zu starken Empfangsproblemen in Ost- und Süddeutschland geführt. Im Westen war jedoch eine deutliche Verbesserung zu verzeichnen. Um die aktuellen Probleme zu beheben, hat sich das Redaktionsteam zu einem kurzfristigen Wechsel zurück auf 9670 kHz entschlossen. Es wird jedoch an einer besseren Lösung gearbeitet.

Infrage kommt eine Aussendung im 41-m-Band, etwa auf der Frequenz 7380 kHz. Das könnte nach bisherigen Erkenntnissen einen Kompromiss darstellen, um den Empfang unter den gegebenen Ausbreitungsbedingungen sowohl in Ost- als auch in Westdeutschland im Sommer stabil zu halten. Wir bitten um Verständnis, wir sind bemüht die beste Lösung zu finden. Weitere Informationen zur RADIO DARC finden Sie auf der DARC-Webseite: <https://www.darc.de/nachrichten/radio-darc/>.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Aus für RTL-SDR V4

20.05.2026 Erstellt von HF-Referat



Der RTL-SDR V4 wird nicht weiter produziert. Das haben die Entwickler des beliebten Dongles für Software Defined Radio (SDR) offiziell bestätigt, so heise.de. Grund dafür sei das Ende der verfügbaren Bestände des verwendeten Tuner-Chips Rafael R828D, der schon seit längerer Zeit nicht mehr hergestellt wird. Betroffen sind Maker und Funk-Enthusiasten: Der RTL-SDR V4 ist bei vielen Bastlern eine beliebte SDR-Lösung.

Der SDR-Stick digitalisiert die Empfangssignale der Antenne und übergibt sie an den Rechner. Mit passender Software lassen sich dann unterschiedlichste Funksignale empfangen – Amateurfunk, aber auch See- und Flugfunk, Wettersonden, ADS-B-Flugzeugdaten etc.

Hier geht es zum heise.de-Artikel:

<https://www.heise.de/news/RTL-SDR-V4-eingestellt-Beliebter-SDR-Stick-erreicht-das-Aus-11300874.html>

Bild: RTL-SDR / Heise.de

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Neues HAM RADIO-Highlight: Exkursion zur Insel Mainau

21.05.2026



Das bunte Programm der HAM RADIO, die in diesem Jahr vom 26.-28. Juni in Friedrichshafen stattfindet, ist um eine Attraktion reicher: HAM RADIO-Besucher und deren Begleiter, die die Gunst der Stunde nutzen möchten, können am Samstag, dem 27. Juni, einen Tagesausflug zur Bodensee-Insel Mainau buchen.

Erleben Sie einen unvergesslichen Tag abseits des Messegesehens und entdecken Sie mit uns die weltberühmte Insel Mainau! Am Samstag, den 27. Juni 2026, erwartet Sie eine perfekte Mischung aus entspannter Schifffahrt, kulturellen Einblicken, botanischer Pracht und kulinarischen Köstlichkeiten.

Der geplante Ablauf

08:45 Uhr:	Treffpunkt am Zeppelin-Museum Friedrichshafen
09:10 Uhr:	Abfahrt mit dem Kursschiff der BSB (Bodensee-Schiffsbetriebe)
10:40 Uhr:	Ankunft auf der Insel Mainau
Vormittag & Mittag:	Geführter Rundgang über die Insel mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen
Nachmittag:	Ca. 1 Stunde freie Verfügung (ideal für Fotos oder das Schmetterlingshaus)
15:55 Uhr:	Rückfahrt mit dem Schiff ab Insel Mainau
17:25 Uhr:	Ankunft in Friedrichshafen

Im Gesamtpreis sind ein Mittagessen und ein Getränk enthalten, das bei der Anmeldung ausgewählt wird.

Wichtige Informationen:

All-Inclusive-Preis: 78,50 € pro Person (beinhaltet Schifffahrt, Inseleintritt, Führung sowie Mittagessen inkl. Getränk)

Zahlung: Der Betrag ist im Vorfeld zu entrichten.

Mindestteilnehmerzahl: Der Ausflug ist an eine Mindestteilnehmerzahl von 20 Anmeldungen gebunden. Sollte diese nicht erreicht werden, kann die Aktivität leider nicht stattfinden.

Freuen Sie sich auf einen wunderschönen, gemeinsamen Tag am Bodensee und sichern Sie sich hier Ihren Platz für dieses Highlight: <https://events.darc.de/hrp-2026/>

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Neues 10-m-Relais auf den Azoren

07.04.2026 Erstellt von Redaktion



Auf der Insel São Miguel, der größten Insel der Azoren, steht ein neuer 10-m-FM-Repeater für QSOs bereit. Dies ist der erste 10-Meter-Repeater für den Amateurfunkclub der Azoren, CU2ARA (www.cu2ara.com), der sein 50-jähriges Bestehen feiert. Der Repeater sendet mit 50 W auf 29,630 MHz und empfängt auf 29,530 MHz (also –100 kHz Shift). Das Relais wird mit einem CTCSS-Ton von 88,5 Hz bedient.

Der Sender befindet sich im Zentrum der Insel, der Empfänger etwa 20 km entfernt auf der Westseite. Beide liegen auf einer Höhe von 900 m. Die Standorte sind über 5-GHz-WLAN-Verbindungen miteinander verbunden. Laut Bruno, CS8ABG, bietet der Standort auch vielversprechende Möglichkeiten für weitere Anwendungen. Das Strahlungsdiagramm in Ost-West-Richtung der Dipole begünstigt die Ausbreitung zwischen Europa und Nordamerika. Darüber berichtet die Amateur Radio Newslines.

(Symbolfoto: Landschaft Azoren, CQ DL Archiv)

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

AST SpaceMobile darf 70-cm-Amateurfunkband für 248 Satelliten nutzen

24.04.2026 Erstellt von Redaktion



Am 21. April hat die amerikanische Regulierungsbehörde FCC bekanntgegeben, dass das US-amerikanische Unternehmen AST SpaceMobile das Amateurfunkband im 430-MHz-Bereich nutzen darf. 248 Satelliten in der erdnahen Umlaufbahn, die eine weltweite Mobilfunk-Breitbandkommunikation ermöglichen sollen, dürfen somit unter **bestimmten Bedingungen*** senden.

Die Mittenfrequenzen liegen bei 430,5 MHz, 432,3 MHz, 434,1 MHz, 435,9 MHz und 439,5 MHz mit einer Bandbreite von 50 kHz.

Darüber berichtet die [AMSAT-UK in einer aktuellen Meldung](#).

Die [Mitteilung der FCC](#) kann ebenfalls im Internet eingesehen werden.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

*Die Bedingungen, wann auf diesen QRG's Betrieb gemacht werden darf als Auszug aus der Mitteilung der FCC:

TT&C (for Emergency Operations only) (Bluebird 1-5 satellites): 430-440 MHz (center frequencies of 430.5 MHz, 432.3 MHz, 434.1 MHz, 435.9 MHz, and 439.5 MHz, each with 50 kHz bandwidth) (space-to-Earth and Earth-to-space) (outside the U.S. only)

TT&C (Emergency Operations only for a period not to exceed 24 hours) (243 satellites): 430-440 MHz (center frequencies of 430.5 MHz, 432.3 MHz, 434.1 MHz, 435.9 MHz, and 439.5 MHz, each with 50 kHz bandwidth) (space-to-Earth and Earth-to-space) (outside the U.S. only)

Anm. d. Red.

Referat Frequenzmanagement ordnet ein: AST SpaceMobile darf 70 cm nur im Notfall nutzen

27.04.2026 Erstellt von Redaktion



Die Meldung vom 24.4. zum Thema „AST SpaceMobile darf 70-cm-Amateurfunkband für 248 Satelliten nutzen“ hat zu erheblichen Irritationen im Kreis der UKW-Funkamateure geführt. Wir haben deshalb Bernd Mischlewski, DF2ZC, den Referenten Frequenzmanagement, um eine Bewertung gebeten.

„Die Meldung, so wie sie veröffentlicht wurde, hat fälschlicherweise den Eindruck erzeugt, dass AST das 70-cm-Band permanent nutzen dürfe. Dem ist definitiv nicht so. Der grundsätzliche Hintergrund wurde von Martin, DL5DS, und mir bereits in der Meldung vom 5.8.2025 erläutert: <https://www.darc.de/nachrichten/meldungen/archiv-details/news/bedrohung-des-70-cm-bandes-durch-us-satellitensystem-1/>“.

Bisher hatte AST von der US-amerikanischen Fernmeldeverwaltung FCC die Erlaubnis erhalten, 25 Low-Earth-Orbit-Satelliten ins All zu schießen. Mit der aktuellen Entscheidung wurde die Gesamtzahl nun auf 248 Satelliten, die Frequenzen im 70 cm Band nutzen können, erhöht. Hierbei gilt nach wie vor, dass andere Funkdienste nicht gestört werden dürfen. Im Falle einer Störung sind die Aussendungen unverzüglich einzustellen. Auch darf AST keinen Schutz vor Aussendungen Dritter beanspruchen. Basis dafür ist die Regelung 4.4. der VO Funk, die genau so etwas erlaubt: *„Administrations of the Member States shall not assign to a station any frequency in derogation of either the Table of Frequency Allocations in this Chapter or the other provisions of these Regulations, except on the express condition that such a station, when using such a frequency assignment, shall not cause harmful interference to, and shall not claim protection from harmful interference caused by, a station operating in accordance with the provisions of the Constitution, the Convention and these Regulations.“*

Wie schon bisher, darf AST im Frequenzbereich 430-440 MHz ausschließlich Notfall-TT&C (Telemetry, Tracking and Command)-Operations (ohne Erdausrichtung) durchführen. Mittenfrequenzen sind 430,5 MHz, 432,3 MHz, 434,1 MHz, 435,9 MHz und 439,9 MHz. Dies darf einen Zeitraum von 24 Stunden nicht überschreiten. Kurios am Rande ist übrigens, dass die FCC diese Erlaubnis für ausschließlich außerhalb der USA erteilt hat.

Bei Licht betrachtet erscheint das Ganze also nicht so gravierend, wie mitunter befürchtet wurde. Auch bezieht man sich bei der FCC darauf, dass bisher keine Störungsmeldungen von Funkamateuren vorlägen. Andererseits gilt es, wachsam zu sein: Bitte melden Sie Störungen auf diesen Frequenzen unverzüglich der BNetzA!

Der DARC wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass die Zuweisungspläne eingehalten und damit Nutzung der Amateurfunkbänder nicht unzulässig eingeschränkt wird.

Am 20.4.26 wurde der BlueBird 7-Satellit (der siebte großflächige Breitband-Satellit des Unternehmens) im Rahmen einer Blue-Origin-Mission übrigens in eine deutlich niedrigere

Umlaufbahn als geplant ausgesetzt und ging deshalb verloren. Das beeinträchtigt das AST-Programm jedoch kaum.

Darüber berichtet Bernd Mischlewski, DF2ZC, DARC-Referent Frequenzmanagement

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

DX Propagation / Band Condx 07 MAY 2026

	160/80 	40/30 	20 	17/15 	12/10 
	160/80 	40/30 	20 	17/15 	12/10 

SFI 120 ↓ SSN 105 ↓

-  Good
-  Fair
-  Poor

© 2025, 2026 DF5JL  @tomdf5jl.bsky.social

Die geomagnetische Aktivität wird überwiegend ruhig bleiben (Kp 1–2), mit einer geringen Wahrscheinlichkeit treten vereinzelte Phasen mit erhöhter Aktivität (Kp 3) auf. Und so bleibt es auch am Wochenende. Auch die geringe Sonnenaktivität dürfte anhalten. Zwar sind vereinzelte M-Flares weiterhin möglich (M25% X05%). Doch die große Sonnenfleckengruppe auf der Rückseite nimmt langsam ab.

Der werktägliche Funkwetterbericht - jetzt auch auf WhatsApp:
www.whatsapp.com/channel/0029VaYszZeFcowBHOwsnA0W

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“